



Grundschulverband
Berliner Landesgruppe

Inge Hirschmann
Vorsitzende der Berliner Landesgruppe
Babelsberger Str. 45; 10715 Berlin
E-Mail: inge.hirschmann@gmx.de

Pressemitteilung

Thema: Bildung

17. Juni 2010

Flexibler, gezielter, plausibler? Grundschulen haben das Nachsehen!

Mit Befremden muss der Berliner Grundschulverband feststellen, dass bei der Neugestaltung einer veränderten Leitungsstruktur die Berliner Grundschulen ausgespart werden.

Erst kürzlich hat der Grundschulverband den Bildungsminister Prof. Dr. E. Zöllner (SPD) auf die Ungleichbehandlung der Grundschulen hingewiesen. Die nun offensichtlich wissentliche Benachteiligung der Grundschulen manifestiert eine Missachtung aller Leistungen, die seit Jahren von den Grundschulleitern und Grundschulleiterinnen in Berlin erbracht werden. Es brüskiert aber auch alle die Lehrer und Lehrerinnen in den Grundschulen, die engagiert – obwohl sie nach wie vor die höchste Stundenverpflichtung von 28 Wochenstunden haben - vor Ort in den Grundschulen die Qualitätssicherung, Schulentwicklung oder Schulprogrammarbeit vorangebracht haben.

Der Grundschulverband fordert deshalb:

- Hinsichtlich der Leitungsstrukturen sind die Berliner Grundschulen mit den Sekundarschulen I und II einschließlich der beruflichen Schulen vollständig gleichzustellen.
- Die Übertragung von Funktionen auf geeignete Lehrkräfte soll auch im Grundschulbereich durch die Schulleitung erfolgen, damit Aufgaben der Schulentwicklung, Qualitätssicherung und Schulprogrammarbeit gezielter und nachdrücklicher angegangen werden können.

Inge Hirschmann
Vorsitzende des Grundschulverbandes
Landesgruppe Berlin